

Lichtenegger Mitteilungen



Amtliche Mitteilungen

2. Stück 2008

Zugestellt durch post.at

Aus dem Inhalt:

Hunde an die Leine.....	2
Stellenausschreibung.....	3
Was tut sich	4
Glückwünsche.....	4
Röntgenzug.....	5
Klimabonus.....	6
Baubewilligung.....	7
Tierkörperbeseitigung....	8
Nepalhilfe.....	9
Tischlerei Schrammel.....	9
Bildungsberatung.....	10
Aktion Putzerei.....	10
Seniorenecke.....	11
Sperrmüll.....	12

Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Lichtenegg, vertreten durch den Bürgermeister Ing. Franz Rennhofer.

Liebe Lichteneggerin!
Lieber Lichtenegger!

Der niederösterreichische Landtag tritt am 10. April 2008 zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Nicht zuletzt dank der großartigen Unterstützung der Lichteneggerinnen und Lichtenegger, darf ich den Bezirk Wiener Neustadt wieder im Landtag vertreten. Die vielen Vorzugsstimmen sind nicht nur Bestätigung und Anlass zur Freude, sondern sie geben auch neue Kraft für die Arbeit. Natürlich werde ich auch in Zukunft darauf achten, dass die Lichtenegger Interessen entsprechende Berücksichtigung und Unterstützung durch das Land und den Landeshauptmann finden. Lichtenegg hat übrigens mit 91,8% die höchste Wahlbeteiligung im ganzen Land. Vielen Dank!

In der Gemeinde kommen auch wieder einige Veränderungen auf uns zu. Unsere nimmermüde Frau Stix wird in den kommenden Monaten in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Sie hat nicht nur über Jahrzehnte die Schul- und Gemeindeamtsreinigung erledigt, sondern darüber hinaus die öffentlichen Blumen- und Grünflächen und den Friedhof bestens betreut und bearbeitet. Vorausschauend ist auch die Fahrschülerbeaufsichtigung und die Vertretung in den Kindergärten zu berücksichtigen und neu zu regeln. Wir haben uns daher entschlossen, 2 Teilzeitkräfte auszuschreiben und damit wieder eine langfristige Absicherung in Schule, Kindergarten und Gemeinde zu erreichen. Vorweg schon ein herzliches Danke an Frau Stix für ihren Einsatz und ihre Arbeit.

Baubewilligungen gehen nicht von einem auf den anderen Tag. Jedes bewilligungspflichtige Bauvorhaben (siehe Seite 7) muss durch ein Gutachten des Bausachverständigen begründet werden und benötigt daher auch entsprechende Zeit und Termineinteilung.

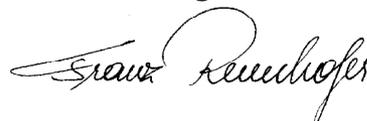
Die Bauvorhaben entstehen ja nicht von heute auf morgen, sondern werden über längere Zeit von den Bauherren genau überlegt, berechnet und geplant. Das nimmt sicher viel Zeit in Anspruch. Eingereicht wird dann oft kurz vor einem Fördertermin. Von der Einreichung bei der Gemeinde bis zur Bewilligung muss aber auch noch eine Bearbeitungszeit berücksichtigt werden. Die Pläne müssen vom Bau-sachverständigen überprüft werden.

Planen Sie daher rechtzeitig und legen Sie die Pläne frühestmöglich bei der Gemeinde vor. Es erspart Ihnen Ärger und möglicherweise sogar, dass Sie den Fördereinreich-termin verpassen.

In den kommenden Wochen werden am Ortsplatz in Kaltenberg noch die Grünflächen hergerichtet und Sträucher gesetzt werden. Ebenso ist eine neue Straßenlampe am Ortsplatz geplant. Insgesamt ergibt es dann ein schönes neues und blühendes Erscheinungsbild.

Ich möchte auch heuer wieder alle ganz herzlich zum Mitmachen beim Blumenschmuck einladen. Besucher betonen immer wieder, wie schön und gepflegt und blühend alle unsere Orte sind und davon bin auch ich überzeugt.

Euer Bürgermeister



Hunde an die Leine!

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass alle Hundebesitzer für eine ordnungsgemäße Haltung ihrer Hunde zivilrechtlich verantwortlich sind.

Wenn Hunde frei herumlaufen und damit eine Gefahr für Menschen und Kinder besteht, ist die Polizei zu verständigen - ☎ **059 133 3385** - **Polizeiinspektion Wiesmath!**

Sollte nämlich ein Schaden durch ein frei herumlaufendes Tier entstehen, ist der Tierhalter schaden-ersatzpflichtig.



Hunde müssen auf Grundstücken so gehalten werden, dass die Tiere aus eigenem Antrieb das Grundstück nicht verlassen können!

Als verantwortungsvolle Hundebesitzer ersuche ich Sie im Sinne eines friedlichen Miteinander von Mensch und Hund um Einhaltung der Bestimmungen und um eine sichere Haltung auf dem eigenen Grundstück!

Es geht hier um die öffentliche Sicherheit und nicht um Schikanen für Hundebesitzer.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf jene Menschen und viele Kinder, die Angst vor Hunden haben.

Stellenausschreibungen

Ausgeschrieben werden zwei Halbtagesstellen für Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter in Schule und Gemeinde. Die Anstellung erfolgt vorerst befristet nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz mit jeweils 20 Wochenstunden.

Aufgabenbereiche:

- Reinigungsarbeiten
- Schülerbeaufsichtigung
- Ortsbildpflege
- Aushilfstätigkeiten in Gemeinde
- Ersatzkraft im Kindergarten
- div. Hilfsarbeiten

Anforderungsprofil:

- Einsatzbereitschaft
- Zuverlässigkeit
- selbständiges Arbeiten
- hohe Belastbarkeit
- Mobilität bzw. österreichischer Führerschein der Klasse B
- Ordnungssinn
- Verständnis für Kinder und Jugendliche

Aufnahmeerfordernisse:

- österreichische Staatsbürgerschaft
- abgeschlossene Berufsausbildung
- abgeleiteter Präsenzdienst

Der Bewerbung sind anzuschließen:

- Lebenslauf
- Abschlusszeugnisse
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Strafregisterauszug (nicht älter als drei Monate)
- ärztliches Gutachten (Hausarzt)

Bewerbungen sind schriftlich bis spätestens 30. April 2008 an die Volksschulgemeinde Lichtenegg zu richten, adressiert an: Gemeinde Lichtenegg, Hauptstraße 22, 2813 Lichtenegg.

Für nähere Auskünfte und Anfragen steht das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Des weiteren wird für die Dauer von 21. Juli bis 8. August 2008 eine

Stelle als Ferienbetreuer/Ferienbetreuerin

ausgeschrieben. Da unsere beiden Kindergärten in diesem Zeitraum geschlossen bleiben, wird eine verantwortungsvolle, kinderliebende Person für die Kinderbetreuung gesucht. Bewerbungen samt Lebenslauf bitte bis 30. April 2008 an die Gemeinde.

Was tut sich?

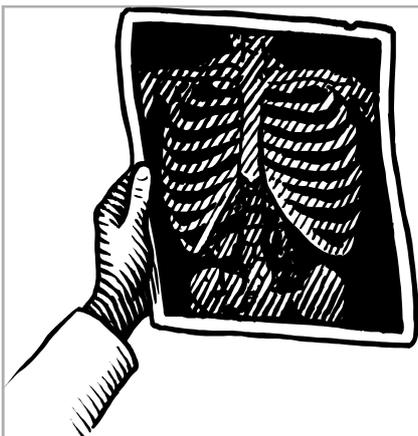
18. April	Musical der 2. HS 19.00 Uhr Festsaal der Schule	3. Mai	Riegelfest FF Thal
20. April	Musical der 2. HS 15.00 Uhr Festsaal der Schule	9. Mai - 22. Mai	Mostschank Kornfell Pesendorf
24. April	Mutterberatung ab 11 Uhr im Lehrerwohnhaus	12. Mai	Mariensingen 15.00 Uhr Maria Schnee
25. April	Bauernmarkt von 15 – 18 Uhr im Aigner-Haus	29. Mai	Mutterberatung ab 11 Uhr im Lehrerwohnhaus
2. Mai	Florianimesse mit Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges ab 18 Uhr, FF-Haus	30. Mai	Bauernmarkt von 15 – 18 Uhr im Aigner-Haus

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Franziska Wedl aus Lichtenegg feierte im März ihren 80. Geburtstag.



Frau Gertrude Rosenagel feierte im März ebenfalls ihren 80. Geburtstag.

Röntgenzug**Am 18. April 2008 macht der
Röntgenzug in Lichtenegg
Station.****Die Untersuchungen sind kostenlos.****Bitte E-Card mitbringen!!!****Zeit: 14.00 – 17.00 Uhr****Ort: vor dem Gemeindeamt**

Gerade das rechtzeitige Erkennen von Veränderungen der Lunge, welches bestmöglich mit einem Röntgenbild erfolgt, ist für eine erfolgreiche Behandlung von größter Wichtigkeit.

Bei allen Untersuchten, bei denen ein krankheitsverdächtiger Befund diagnostiziert wird, erfolgt eine Verständigung, bei allen anderen, bei denen keine krankheitsverdächtigen Befunde diagnostiziert werden, erfolgt keine Verständigung.

Die Reihenuntersuchung erfolgt mit einer neuen digitalen Röntgenanlage auf technisch höchstem Niveau, dass

von einer Strahlengefährdung während der Aufnahme nicht gesprochen werden kann.

Nicht nur die Tbc-Erkrankungen der Lunge, sondern auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe können aufgezeigt werden, so auch Veränderungen am Herzen und an den großen Gefäßen.

Auch für jüngere Personen ist das erste Röntgenbild von großem Wert, da es immer wieder zu Vergleichszwecken mit späteren Aufnahmen herangezogen werden kann.

zusätzliches Angebot

Sehtest

Ein mobiler Optiker führt einen kostenlosen Sehtest, inklusiver fachkundiger Beratung, durch. Selbstverständlich werden auch sämtliche Reparaturen und ein Brillenservice durchgeführt.

Sie erhalten sozusagen die gleichen Leistungen - vor Ort - wie in einem Fachgeschäft auch.



Jetzt Klimabonus für Holzheizungen

400,-EUR für Stückholz- u. Hackschnitzelheizungen
800,-EUR für Pelletsheizungen

beträgt die neue „**Förderaktion Holzheizungen**“ des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung.

Diese Förderung wird **zusätzlich** zu den bestehenden Landesförderungen gewährt.



Voraussetzung für die Förderung:

1. Gefördert werden **Holzzentralheizungen** mit einer Leistung von max. 50 kW für private Haushalte.
2. Die Heizkessel müssen besondere **Emissionsvorschriften** erfüllen. Welche Kessel förderbar sind, finden Sie auf der unten angeführten Homepage.
3. Die Rechnung für den Heizkessel **muss im Zeitraum 22. Februar bis 31. Oktober 2008 ausgestellt sein** und zwischen 1. April und 30. November 2008 bei der KPC Kommunalkredit Public Consulting GmbH eingereicht werden.

So kommen Sie zu Ihrer Förderung: Senden Sie einfach eine Kopie der Rechnung und einen Zahlungsnachweis gemeinsam mit dem Antragsformular per E-Mail, Fax oder Post an die Kommunalkredit Public Consulting GmbH | Türkenstraße 9 | 1092 Wien | Tel. +43 (0)1/31631 | Fax-DW 104 | kpc@kommunalkredit.at

Das Antragsformular finden Sie unter der Rubrik Umweltförderungen/Klima- und Energiefonds 2007 auf www.public-consulting.at

Warum Baubewilligung?

Grundsätzlich unterscheidet die NÖ Bauordnung 1996:

Bauwerke

Objekte, deren fachgerechte Herstellung ein wesentliches Maß an bautechnischen Kenntnissen erfordert und die mit dem Boden kraftschlüssig verbunden sind

Gebäude

oberirdische Bauwerke mit einem Dach und wenigstens zwei Wänden, welche von Menschen betreten werden können und dazu bestimmt sind, Menschen, Tiere oder Sachen zu schützen

bauliche Anlagen

alle Bauwerke, die nicht Gebäude sind

§ 14 NÖ Bauordnung 1996

Eine Baubewilligung ist UNBEDINGT notwendig für

- Neu- und Zubauten von Gebäuden
- die Errichtung von baulichen Anlagen, durch welche Gefahren für Personen und Sachen entstehen
- die Abänderung von Bauwerken, wenn die Standicherheit tragender Bauteile, der Brandschutz oder die hygienischen Verhältnisse beeinträchtigt werden
- die Aufstellung von Feuerungsanlagen, wenn die Standicherheit des Bauwerks oder der Brandschutz beeinträchtigt werden könnte
- die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten von mehr als 1.000 Liter außerhalb gewerblicher Betriebsanlagen;
- der Abbruch von Bauwerken, die an Bauwerke am Nachbargrundstück angebaut sind

Baubewilligungsverfahren mit Bauplänen + Baubeschreibung (3-fach)

§ 15 NÖ Bauordnung 1996

Anzeigespflichtig sind

- die Aufstellung von Gerätehütten und Gewächshäusern mit einer Grundrissfläche bis zu 6 m² und einer Gebäudehöhe bis zu 2 m auf Grundstücken im Bauland
- die Errichtung von Senk- und anderen Sammelgruben für Schmutzwasser (§ 62 Abs. 5) bis zu einem Rauminhalt von 60 m³
- die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten von mehr als 200 und höchstens 1.000 Liter außerhalb gewerblicher Betriebsanlagen
- die regelmäßige Verwendung eines Grundstückes oder -teils im Bauland als Stellplatz für ein Fahrzeug oder einen Anhänger

Bauanzeige am Gemeindeamt mit Skizze + Baubeschreibung

Tierkörperbeseitigung

Vorsammelsäcke für die Einbringung von toten Haustieren (dh Kleintiere wie Katzen, Hasen, Vögel, etc.) sind ab sofort am Gemeindeamt erhältlich.

Tierkörperbeseitigungssammelstellen im Bezirk:

- Krumbach - Standort Kläranlage, 2853 Bad Schönau, Am Zöbernbad 16
- Bromberg - Bauhof
- Bad Erlach - Bauhof, 2822 Erlach, Linsberger Straße 1a
- Abfallbehandlungsanlage Wr. Neustadt, Raketengasse 50

SparkassenEvent:

Wohnen & Sicherheit

*Informationsabend zu den Themen
Einbruchssicherheit und Wohnraumsanierung*

Montag, 28.4.2008; 19:00 Uhr; Pfarrzentrum Kirchschlag
Moderation: Alois M. Holzer (bekannt als ORF & Ö3 Wettermoderator)

Sicherheit geht uns alle an

Bezirksinspektor Alfred Schwarz - Polizeiinspektion Kirchschlag
Bernhard Pichler - Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes für Kirchschlag
und selbst Einbruchsofper



Safes & Schließfächer für Ihre Wertgegenstände

Vorstandsdirektor Alfred Klaus - Sparkasse Kirchschlag AG

Renovieren & Sanieren

Vertriebsleiter Klaus Kraiger - s-Bausparkasse

Präsentation vor Ort

Sicherheitstüren/Fenster & Schlösser - MCB Rinzner & Pernsteiner GmbH
Alarmanlagen & Videoüberwachung - Elektrotechnik Osterbauer

Verlosung von 3 Thermographie-Gutscheinen

Kostenlose Thermographie-Studie Ihres Eigenheimes (Gegenwert: ca. € 300)
Verlosung nur unter den anwesenden Gästen!

Anschließend lädt die Sparkasse alle Gäste zu einem Buffet.
Zusätzlich stehen Ihnen die Referenten für persönliche Fragen zur Verfügung.

**Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Voranmeldung
in Ihrer Sparkasse unter der Tel-Nr. 050100 - 796 00!**

Nepalhilfe

Am Freitag, dem 28. März 2008, lud die Nepalhilfe Lichtenegg zu einem Lichtbildvortrag mit Sandra Simon. Sandra zeigte unglaubliche Bilder über ihr zweites transkontinentales Mountainbikerennen! "Abenteuer Seidenstraße" zeigte den 10.700 km langen Weg von Istanbul nach Peking. Die 25-jährige Krumbacherin konnte nach der Tour Kairo-Kapstadt auch dieses Rennen für sich entscheiden!

Bevor sie in das fast 4 Monate dauernde Rennen startete hat Sandra sich mit der Nepalhilfe in Verbindung gesetzt und den Beschluss gefasst, ein Projekt in Nepal zu unterstützen! Der Reinerlös des Vortrages in Lichtenegg kommt zu 100% dem Schulneubau in Thulosiruwari zugute!



Die nächsten Veranstaltungen stehen auch schon fest:

Am Freitag, dem 26.09.08, kommt das "Sherpamädchen" Buddhy Maya Sherpa mit ihrem Vortrag "Leben zwischen zwei Kulturen" zu uns in den Festsaal der HS Lichtenegg.

Und am 21.11.08 kommt "der" Superstar des Höhenbergsteigens **GERLINDE KALTENBRUNNER!** Gerlinde nimmt gerade 8.000er Nummer 11 in Angriff! Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute und freuen uns riesig auf ihr Kommen! Topaktuelle Tagebucheintragungen gibts unter www.amical.de

Infos zur Nepalhilfe
unter www.nepalhilfe.at

Tischlerei Schrammel

Mit einem großen Einweihungsfest feierte die Tischlerei Schrammel die Eröffnung ihres neuen Stiegen- & Türenschaurooms in Kirchschatlag. Als **Eröffnungsangebot** können sich Neukunden noch bis Ende April die 20% Mehrwertsteuer von der Arbeitszeit sparen. Im neuen Schauraum in der Wiener Straße 47 (direkt an der B55) können sich Besucher auf über 170m² von der hohen Qualität und der großen Vielfalt an Holzstiegen und Türen überzeugen.



Geöffnet hat der Schauraum in Kirchschatlag jeweils Dienstag und Freitag von 9-12 & 15-19 Uhr bzw. jederzeit nach Vereinbarung unter 0664 404 79 68.

Weitere Informationen zu den Produkten der Tischlerei sind unter www.tischlermeister.com verfügbar.

v.l.n.r.: Bgm. von Kirchschatlag Franz Pichler-Holzer, Pfarrer von Kirchschatlag Mag. Otto Piplics, Baumeister Ing. Walter Handler, Mag. (FH) Sonja Schrammel, LAbg. & Bgm. von Lichtenegg Ing. Franz Rennhofer, Tischlermeister Josef Schrammel, Franz Schrenk

Bildungsberatung

- **Welche Angebote zu Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?**
- **Welche Förderungen gibt es dazu?**
- **Wie schaffe ich den Wiedereinstieg ins Berufsleben?**
- **Welcher Beruf ist der richtige für mich – wo liegen meine Stärken?**

Diese und viele weitere Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft sind zentrales Thema für die **Bildungsberatung NÖ**. In **Einzelgesprächen** bietet das mobile Beratungsservice umfassende Information für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung.

Seit mittlerweile drei Jahren ist Herr Wolfgang Grohs als mobiler Bildungsberater in Niederösterreich unterwegs und steht Ihnen in verschiedenen Gemeinden für **kostenfreie** und **streng vertrauliche Gespräche** rund um Bildung und Beruf zur Verfügung.

Die **aktuellen Frühjahrstermine** in der Buckligen Welt finden Sie in der nachfolgenden Auflistung sowie im Internet unter:

www.bildungsberatung-noe.at

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit **individueller Terminvereinbarungen** im Industrieviertelbüro der **Bildungsberatung NÖ**, im Gemeindeamt Enzesfeld/Lindabrunn. Anmeldungen bitte telefonisch unter **0650-294-1234** oder per E-Mail: **w.grohs@bildungsberatung-noe.at**

Frühjahrstermine 2008:

28.03. Krumbach, 13:00 – 17:30 Uhr

17.04. Grimmenstein, 14 – 17:30 Uhr

06.05. Schwarza/Steinfeld, 15– 19 Uhr

30.05. Krumbach, 13:00 – 17:30 Uhr

24.06. Wiesmath, 15:00 – 19:00 Uhr

25.07. Krumbach, 13:00 – 17:30 Uhr

Beratungsort ist jeweils das Gemeindeamt.

Nutzen auch Sie dieses wertvolle Angebot zu Ihrem ganz persönlichen Vorteil!

Tel.: 0650-294 12 34



...Service mit Herz
Zentrale: Höfler Gas, r.u.b.f.l., 5209 Lafnitz 08
Tel. 03020/10-0 Fax 03020/10-310 e-mail: office@hoe-fler-service.at

Aktion Putzerei Höfler

4 f ü r 3

Bei Reinigung von 4 Mänteln, Jacken oder Sakkos (auch gemischt) erhalten Sie das preisgünstigste GRATIS gereinigt.



**Beendigung Schleifservice und Schuhreparaturen.
Diese Dienstleistungen werden von Fa. Höfler nicht mehr angeboten!**

Senioren Ecke



LOTTO unterstützt die
SENIORENHILFE

Veranstaltungskalender 2008:

Sa, 19. April:	SB-Bezirksfest in Krumbach (GH Schandlbauer) „Die Musi und`s Singen“	15.00 Uhr
Di, 22. April:	1. Tagesausflug n. Kleinmariazell (Kaltenberg-Lichtenegg-Amlos)	7.30 Uhr
So, 4. Mai:	Frühlingstreffen im GH Handler, Lichtenegg kleine Feier gemeinsames Mittagessen	11.00 Uhr
19.–26. Mai:	Baltische Staaten (Moser Reisen) Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben	
28. - 30. Mai	Weinviertel , Fa. Oberger, 213 Euro *)	
2.–6. Juni:	Kärnten (Frühlingsfahrt des Teilbezirkes, Fa. Mikes) Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben	
Do, 10. Juli:	Hexensommer in Bromberg *) „Der Brandner Kaspar schaut ins Paradies“	18.30 Uhr
Di, 22. Juli:	Ausflug nach Kapfenberg Abschluss beim Blockhausheurigen	8.00 Uhr
Sa, 2. Aug.:	Bezirkswandertag in Lichtenegg „Tut gut-Wanderweg in Kaltenberg“	
So, 10. Aug.:	Seefestspiele Mörbisch „Im Weißen Rössl“ *) Fa. Mikes, 49 Euro , Abf.: Kirchschatz/Post	17.30 Uhr
Mi, 20. Aug.:	Lanzenkirchen/Bauernmuseum	13.00 Uhr
25. - 28. Aug.:	Dresden (TB-Fahrt, Fa. Mikes) *) 369 Euro - Näheres wird noch bekannt gegeben	
30. Aug.-6. Sept.:	Seniorenurlaub in Raabs/Thaya	
Mi, 17. Sept.:	Hohe Wand	13.00 Uhr
?. Oktober:	Schlussfahrt des Teilbezirkes	
8. Dezember:	Jahreshauptversammlung (GH Handler)	11.00 Uhr

Monatstreffen

Do., 10. April	GH Mayerhofer, Ransd.	Do., 11. Sept.	GH Buchegger, Tiefenb.
Mi., 11. Juni	GH Spenger, Spratzau	Mi., 15. Okt.	GH Stangl, Thal
Mi., 9. Juli	GH Gruber, Tafern	Mi., 12. Nov.	GH Mayerhofer, Ransd.
Mi., 13. Aug.	Kornfell, Pesendorf		

Theaterfahrten

Fr., 11. Juli	Baden: „Schön ist die Welt*)“	18 Uhr
	Operette von F. Lehár	PKW
Fr., 22. Aug.	Baden: „Der Vogelhändler“*)	18 Uhr
	Operette von C. Zeller	PKW

Euer Obmann:

Alfred Höllner

***) Anmeldeschluss 30. April 2008**

SPERRMÜLL

**Freitag, 18. April 2008,
von 13.00 bis 17.00 Uhr**

und

**Samstag, 19. April 2008,
von 7.00 bis 11.00 Uhr**

beim BAUHOF

Sperrmüll sind

Gegenstände, die aufgrund ihres **Gewichtes**, ihrer **Größe** oder **Sperrigkeit** nicht in den Restmüllsack passen.

Zum Beispiel: Fahrräder, Möbel, großes Kinderspielzeug, Koffer, Taschen, Waschmaschinen, Waschbecken, Teppiche, Bodenbeläge, Gartengeräte, Herde, Kühlgeräte etc.

Entsorgungsbeiträge: Autoreifen (ohne Felge) Euro 2,- je Stk.

Alle anderen Reifen (Traktor, Anhänger etc.) sind dem Handel zurückzugeben! Rücknahme: Fa. Herbert Pfneisl, Thal + Fa. Josef Schiefer, Feichten

KLEINABFÄLLE IN DEN RESTMÜLLSACK !!!

Wie zum Beispiel: Nicht mehr tragbare Schuhe, Lumpen, Nähabfälle, Geschirr, Scherben, Gummiabfälle, Kunststoffteile, Spielzeug, Lederreste, Glaswolle, Glühbirnen, Schläuche, Tapeten, Tonbandkassetten, Videokassetten, Töpfe, Blumentöpfe usw.

**Sperrmüll bitte vorsortieren in
Eisen, Holz, Sperrmüll, Sondermüll**